
Inhaltsverzeichnis

- 7 Über Fröbel
- 8 Friedrich Wilhelm August Fröbel
21. 4. 1782 – 21. 6. 1852
- 10 »... ich pries meine älteren Geschwister, die sämtlich außer dem Hause waren, glücklich.« (1782–1799)
- 15 »Wie konnte nun etwas anderes mein Inneres erfüllen, als der Gedanke, einige Zeit auf einer Universität, einige Zeit in Jena zu leben.« (1799–1805)
- 24 »... es war mir, als wäre ich schon längst Lehrer gewesen und eigentlich zu diesem Geschäfte geboren.« (1805–1811)
- 38 »Das sphärische Gesetz ist das Grundgesetz aller wahren genügenden Menschenbildung.« (1811)
- 48 »... mein Streben bekam die Richtung auf das Nationale.« (1812–1816)
- 57 »... doch ich, ich wollte freie, denkende, selbsttätige Menschen bilden...« (1816–1831)
- 72 »... um wieder in neuem Leben für neues Leben zu erstehen.« (1831–1836)
- 80 »Der Erziehung Erstes muß darum sein, dem Menschen als Kind angemessenen Stoff zur Gestaltung zu geben.« (1836–1840)
- 94 »Ich hab's gefunden, Kindergarten soll sein Name sein!« (1840–1848)
- 107 »Gegrüßet sei des deutschen Volkes, des freien deutschen Volkes Frühlingmorgen.« (1848–1852)
- 120 »Prüfen Sie all mein erziehendes Tun in seinem innersten Kern...«
- 129 Quellennachweis und weiterführende Literatur
- 132 Bildnachweis